

1. Februar 2020

Ottensen macht's vor – Stadtleben nach menschlichem Maß

Urbanes Lebensgefühl im quirligen Dorf: Die Bürgerinitiative OTTENSER GESTALTEN hat ein Verkehrskonzept, das Lebensqualität und Mobilität neu denkt. Mit sicheren Verkehrswegen und sauberer Umwelt für alle und als Vorbild für Hamburg.

Unser Konzept nutzt den öffentlichen Raum nach menschlichem Maß. Es berücksichtigt die Bedürfnisse aller Ottenserinnen und Ottenser und es umfasst den Verkehr des gesamten Stadtteils. Die vorhandenen Verkehrsflächen werden gerechter verteilt und eine umweltfreundliche Mobilität wird gewährleistet. Dies stärkt den Radverkehr, den ÖPNV und die Fußgängerinnen und Fußgänger. Der Kern Ottensens mit seinem lebendigen Geschäftsviertel rund um den Spritzenplatz bleibt eine verkehrsberuhigte Zone.

Ottensen wird durch intelligente Einbahnstraßenführung wieder verkehrsberuhigt: Auf den Straßenzügen Holländische Reihe und Bernadottestraße sowie Kepler-, Arnold, Lobusch-, Klaus- und Eulenstraße wird der Autoverkehr so gelenkt, dass Einfahrten nach Ottensen im Interesse von AnwohnerInnen und Geschäftsleuten möglich sind, Durchfahrten jedoch nicht mehr. Radverkehr und Linienbusse fahren weiterhin durch.

Verbindungsstraßen mit derzeit Tempo 50 werden in unserem Konzept zu Tempo-30-Straßen. Dies sind Behring-, Barner-, Julius-Leber- und Harkortstraße, Friedensallee, Bahrenfelder Straße und Bahrenfelder Steindamm sowie der Ottenser Teil der Elbchaussee. Es gilt dann im gesamten Stadtteil flächendeckend Tempo 30. Dies verbessert den Verkehrsfluss, mindert Emissionen und erhöht die Sicherheit der Menschen in den dicht besiedelten Wohngebieten auch entlang dieser großen Straßen. Das bisherige Parken auf der Fahrbahn entfällt, Radfahrerinnen und Radfahrer nutzen den freigewordenen Raum.

OTTENSER GESTALTEN sehen den Radverkehr als wichtigsten Verkehrsträger für kurze und mittlere Distanzen und fordern den Ausbau eines leistungsfähigen und sicheren Radwegenetzes. Für längere Distanzen sowie Pendlerinnen und Pendler ist das ÖPNV-Angebot deutlich auszuweiten, zu verbessern und zu verbilligen.

Bewohnerparken wird im gesamten Stadtteil Ottensen eingeführt, Besucherinnen und Besucher erreichen Ottensen komfortabel mit Bus und Bahn. Darüber hinaus regelt ein intelligentes Parkleitsystem den verbleibenden Autoverkehr in die Parkhäuser.

Polizei und Landesbetrieb Verkehr werden personell so ausgestattet, dass sie Bewohnerparken und Tempo 30 regelmäßig kontrollieren können.

Was heute Vision ist, kann bald Realität sein – Ottensen macht's vor.

Die Verkehrsführung im Kerngebiet Ottensens

